

Stadtverwaltung Tübingen

Tübingen, 26.10.21

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag zu Vorlage 285/2021, Sanierung von Kunstrasenplätzen:

Der KUBIS möge die Lösungsvariante 4.1 der Beschlussvorlage beschließen.

Begründung:

In der Vorlage werden die Ergebnisse des Workshops vom 21.7.21 richtig dargestellt. Dieser war einberufen worden, um eine Entscheidungsgrundlage für eine Lösung des schon lange andauernden Konflikts zwischen den drei aktuell betroffenen Vereinen (insbesondere dem SSC Tübingen) und der Verwaltung sowie eine Grundlage für die künftige Handhabung der finanziellen Aufteilung der Sanierungskosten zwischen Vereinen, WLSB und Stadt zu erhalten.

Die SPD-Fraktion sieht die Gründe, die die Stadtverwaltung dazu bewogen haben, ihren Beschlussantrag nun im Sinne ihrer früheren Vorschläge zu formulieren und damit den im Workshop gefundenen Weg zu verwerfen. In der Abwägung zwischen den höheren Belastungen für die Stadtkasse einerseits und den Belastungen für die drei derzeit anstehenden Vereine andererseits entscheiden wir uns für die Umsetzung des gefundenen Kompromisses. Dabei spielt besonders der abzusehende Vertrauensverlust der Vereine in die Stadt bei einer anderslautenden Entscheidung und die Tatsache eine Rolle, dass unter den aktuellen Rahmenbedingungen die Vorschläge der Stadt für die drei Vereine nicht umzusetzen sind, ohne ihrerseits das Vertrauen ihrer Mitglieder zu verlieren und einen weiteren Mitgliederschwund in Kauf zu nehmen. Gerade weil die Sportvereine auch einen essentiellen Beitrag zur sozialen Infrastruktur leisten, wollen wir dies nicht akzeptieren.

Für die SPD-Fraktion:

Ingeborg Höhne-Mack